

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 90 (2017)

Heft: 5

Vorwort: Historische Entwicklung der Logistik

Autor: Haudenschild, Roland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Historische Entwicklung der Logistik

Seit fast 5000 Jahren spielt die Logistik für die weltweite Entwicklung eine fundamentale Rolle und sie hat sich seither stetig weiterentwickelt. Logistikkösungen bildeten immer wieder die Grundlage für einen Schritt in eine neue geschichtliche und wirtschaftliche Ära.

Ca. 2700 v. Chr.: Für den Pyramidenbau in Ägypten musste die Technik der Materialtransporte weiterentwickelt werden, für den Transport und den Zusammenbau der tonnenschweren Bausteine. Bis heute ist nicht vollständig geklärt, wie diese Präzision mit den damaligen Hebe- und Transportwerkzeugen erreicht werden konnte.

Ca. 300 v. Chr.: Die Grundlage für die interkontinentale Handelstätigkeit fusste auf der Erfindung der griechischen Ruderschiffe, welche hohe Geschwindigkeiten für die Seefahrt erlaubten. Dies ermöglichte logistische Versorgungssysteme für mobile Heerlager aufzubauen. Alexander der Grosse bewerkstelligte mit seinen Truppen und Kriegsmitteln ausgedehnte Feldzüge bis nach Asien.

Ca. 700: Ab 756 wurde im spanischen Cordoba die berühmte Mezquita-Moschee gebaut, die grösste auf europäischem Boden. Die Säulen der Moschee mussten aus dem gesamten damaligen islamischen Weltreich in Spanien zusammengeführt werden, was eine aussergewöhnliche Beschaffungs-Logistik notwendig machte.

Ca. 1200: Die Stadt Hamburg wurde 1188 als Nordsee-Stützpunkt der Hanse gegründet. Die Hanseaten als internationales Unternehmensnetzwerk betrieben die Kooperation für die Transportbündelung im internationalen Seeverkehr; ihr gemeinsamer Handel reichte vom Schwarzen Meer bis ins Baltikum.

Ca. 1500: Franz von Taxis organisierte 1504 erstmals einen Postdienst mit genau festgelegten Laufzeiten. Beliefert wurden grosse Städte in Europa. Trotz damaliger schlechter Infrastruktur und vielen Kleinstaaten gelangte die Post ohne Verzögerungen an ihren Zielort.

Ca. 1800: Eine neue wirtschaftliche Ära wurde eingeleitet durch den praktischen Einsatz der Dampfmaschine, die Erfindungen im Fahrzeug-, Eisenbahn- und Schiffsbau sowie der Entdeckung des Erdöls. Die Aufgabenbereiche der Logistik erweiterten sich durch neue Technologien und Transportmittel.

Ca. 1940: Im ersten Weltkrieg erwies sich die Logistik für die Armeen bei der Versorgung der Truppen mit Gütern, Waffen und Ausrüstung von grosser Bedeutung. Die Logistik wurde im zweiten Weltkrieg weiterentwickelt. Militärische Logistikkonzepte wurden auf die Wirtschaft übertragen und für diese immer wichtiger.

1956: Der US-Amerikaner Malcom P. McLean erfindet den Seecontainer und verändert damit die Produktionsbedingungen vieler Industrien weltweit und auch die Konsumgewohnheiten der Menschen. Einen wesentlichen Beitrag zur Globalisierung hat der Container geleistet.

Ca. 1970–1980: Zur besonderen Berücksichtigung der Beschaffung werden in Japan von der Toyota Motor Company Kanban- und Just-in-time Konzepte entwickelt und eingeführt. Ziel: Die Logistik mit anderen betrieblichen Funktionen wirklich zu verbinden.

Ca. 1990: Entwicklung von Quick Response- und Efficient Consumer Response-Technologien mit Anwendung bei vielen Unternehmen. Mit diesen Technologien werden Anstatt Güter zu lagern, Distributionszentren beauftragt, Güter zu bewegen, damit Unternehmen schneller auf Marktentwicklungen reagieren können.

Gegenwart: Das Supply Chain Management ist die ganzheitliche Betrachtung der geschäftlichen Schlüsselprozesse der gesamten Logistikkette vom Vorlieferanten bis zum Endkunden. Supply Chain Management ist ein interaktives und komplexes System.

In der fortschreitenden Globalisierung ist eine effiziente Logistik für Unternehmen ein entscheidender Wettbewerbsvorteil.

Quelle: www.dhl-discoverlogistics.com

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

Eine spezielle Versorgung der Truppe 2

Logistikbasis der Armee

Informationen Truppenrechnungswesen 3

Informations Comptabilité de la Troupe 4

Lehrverband Logistik

WEA im LVb Log Teil 7, BELOG 18 5

Beförderung Höh Uof LG 10

Besuchstage im LVb Log 11

Passaggio comando Scuole san 42 12

Armee und Logistik

Die wirtschaftliche Landesversorgung, Teil 3 13

SFV

Tagesprogramm DV SFV 2017 16

Sektion Ostschweiz 16

Wort des Zentralpräsidenten 17

Section Romandie 17

Sektion Bern 17

Sektion Graubünden 18

Sektion Nordwestschweiz 20

Sektion Zentralschweiz 21

Sektion Zürich 22

VSMK

Zentralvorstand 23

Aargau 23

beider Basel 23

Ostschweiz 23

Rätia 23



Titelbild

BELOG 18; Logisitker müssen sich selber schützen können, wenn sie Ihre Aufträge erfolgreich durchführen wollen. Foto aus der Gefechtsausbildung der Log OS. Quelle: LVb Log